

Fertigmeldung des Hauptstromversorgungssystems

Eingangsvermerk (NB)

Fertigmeldung zur Inbetriebsetzung (Aufforderung Zählermontage)
Änderungsmitteilung / Auftrag zum Plombieren

Anschrift des Netzbetreibers (NB)

Angaben zum Anschlussobjekt

Bitte wählen Sie
Name des NB

Bitte wählen Sie
Straße und Haus-Nr. bzw. Postfach

Bitte wählen Sie
Postleitzahl Ort

Straße und Haus-Nr.

Postleitzahl O r t Ortsteil / Flurstück-Nr. / Etage

Bei Neubaugebieten Name des Baugebietes

Bei vorhandener Anlage: Zählnummer bzw. Messlokationsbezeichnung E-Anlagen- / Kennzeichnungs-Nr.

Art der Anlage

Inbetriebsetzung

Anlagenveränderung

Ort der Messeinrichtung

☐ a) Wohnung

☐ b) Gewerbe

Branche:

☐ c) Gemeinschaftsanlage

☐ d) Erzeugungsanlage *)

☐ e) Ladeeinrichtung *)

☐ Ladesäule☐ Wallbox

☐ f) steuerbare Verbrauchseinrichtung

☐ g) _____

☐ Neuanlage

☐ zeitlich befristete Anlage

☐ E-Heizung / Wärmepumpe *)

☐ Erzeugungsanlage

☐ mit Eigenverbrauch☐ Speichersystem**)

☐ _____
**) Funktionstest des Energieflussrichtungssensors nach Inbetriebsetzung ist Bestandteil der Fertigstellungsanzeige

☐ Erneuerung Zählerplatz

☐ Leistungserhöhung *)

☐ Messgerätewechsel

☐ Umlegung

☐ Anlagenzusammenlegung

☐ Anlagentrennung

☐ Anschlussnutzung einstellen

☐ Keller

☐ Flur / Treppenhaus

☐ HA-Raum

☐ Zähleranschluss säule

☐ Baustromverteiler

☐ _____

*) Bezeichnung des Gerätes Anschlussleistung (kW) *) Bezeichnung des Gerätes Anschlussleistung (kW) E-Anlagen- / Kennzeichnungs-Nr.

Ist mit Einbau oder Veränderung der Messeinrichtung die Energielieferung nicht vertraglich geregelt, erfolgt die Energielieferung gemäß § 36, § 38 Energiewirtschaftsgesetz durch den Grundversorger, zu den veröffentlichten Preisen und Bedingungen.

Angaben zur Messeinrichtung

Der Messstellenbetrieb erfolgt durch den Netzbetreiber oder durch den Messstellenbetreiber:

Name des Messstellenbetreibers

Telefonnummer für Fernauslesung:

**) bei Untermessstelle Hauptzähler angeben:

Ild. Nr.: Zähler

Art der Anlage

Wechselstromzähler

Drehstromzähler

Mehrfachzähler

Zweirichtungszähler

Wandzähler

Steuergerät

> 60 ≤ 100 A

<6.000 kWh/a

6.000 - 100.000 kWh/a

> 100.000 kWh/a

Stechbefestigung

Dreipunktbefestigung

Untermessstelle **)

Demontage

Wechsel

Umlegung

1

2

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

☐

Ersatz für :

Zählernummer:

Zählernummer:

Zählernummer / Ausbau Zählerstand Zählernummer / Einbau Zählerstand Datum E-Anlagen- / Kennzeichnungs-Nr.

zu 1 zu 2

Terminwunsch:

Bemerkungen:

Der Anschlussnutzer beauftragt den Messstellenbetreiber mit dem(r) Einbau/Wechsel/Umverlegung/Demontage der Messeinrichtung für o. g. Anschlussobjekt.

Angaben zum Anschlussnutzer

Zustimmung des Anschlussnehmers
(wenn Anschlussnutzer nicht Anschlussnehmer ist)

Name, Vorname bzw. Firmenname

Registergericht / Registernummer bei Firma Geburtsdatum bei Privatpersonen

Straße und Haus-Nr.

Postleitzahl Ort

Telefon, Fax, E-Mail

Datum Unterschrift Name in Druckschrift

oder abweichende Rechnungsanschrift

Telefon, Fax, E-Mail

Postleitzahl Ort

Straße und Haus-Nr.

Datum Unterschrift Name in Druckschrift

Datenschutz-Hinweis: Der Netzbetreiber verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den geltenden Datenschutzvorschriften. Details zur Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie in den Hinweisen zum Datenschutz des Netzbetreibers.

Erklärung Elektrofachbetrieb:
Die aufgeführte(n) Installationsanlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN-, und DIN VDE Normen, den Technischen Anschlussbedingungen (TAB) und den sonstigen besonderen Vorschriften des oben genannten NB von mir/uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb gesetzt werden.
☐ Anlagenteile, in denen nicht gemessene Energie fließt, wurden plombiert.
Eingetragen beim NB
Name der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft
Ausweisnummer Tel.-Nr.
Ort, Datum Unterschrift der eingetragenen verantwortlichen Elektrofachkraft Firmenstempel

Erläuterungen zum Vordruck "Inbetriebnahme/Inbetriebsetzung Niederspannung"

Zu Feld ①: Das rechte Feld ist den Netzbetreibern für interne Vermerke vorbehalten.

Die im linken Bereich angebotene Auswahl dient der Anzeige, welche Anlagenteile fertig gestellt sind (Hauptstromversorgungssystem, Zählerplatz oder der Mitteilung einer Änderung).

- Fertigmeldung des Hauptstromversorgungssystems (wenn Errichter des Hauptstromversorgungssystems und des Zählerschranks / -verteilung nicht identisch sind)
- Fertigmeldung zur Inbetriebsetzung (Aufforderung zur Zählermontage einer Kundenanlage)
- Änderungsmitteilung (z.B. Umbau von Wechsel- auf Drehstrom)

Zu Feld ②: Die Angaben zum Anschlussobjekt werden für die Zuordnung der Anschlussnutzung zum Netzanschluss benötigt. Soweit noch keine Straßennamen bekannt sind, ist der Name des Neubaugebietes anzugeben. Wenn es sich nicht um einen Antrag für Neuanschlüsse handelt, wird um Angabe der Zähler- bzw. NB-Kunden-Nr. gebeten, sofern diese dem Anschlussnutzer bekannt ist. Weiterhin ist die E-Anlagen-/ Kennzeichnungsnummer anzugeben, um eine eindeutige Zuordnung des Zählerplatzes sicherzustellen.

Zu Feld ③: Mehrfachselektionen sind notwendig.

Unter „Art der Anlage“ sind die Informationen für die Festlegung des Standardlastprofils zu hinterlegen. Zur Angabe der Arten der Kundenanlagen können die Buchstaben „a“ bis „f“ genutzt werden. Sind die Vorauswahlmöglichkeiten nicht ausreichend, kann eine Ergänzung am Buchstaben „g“ erfolgen. Bei Gewerbeanlagen „b“ ist die Branche zu benennen.

Im Feld 4 sind die Buchstaben „a“ bis „f“ bzw. „g“ jeweils entsprechend zu verwenden. Des Weiteren sind die auszuführenden Arbeiten wie Inbetriebsetzung oder Anlagenveränderung mit den zugeordneten Unterpunkten anzukreuzen. Bei Kennzeichnung einer Leistungserhöhung sind nähere Angaben zu den Geräten in den vorgehaltenen Zeilen zu vermerken. Auch die Bezeichnung des Anbringungsortes der Messeinrichtung unter weiterer Beachtung des Abschnittes 7.1 (7) TAB ist eine Notwendigkeit. Hierbei ist die E-Anlagen-/ Kennzeichnungsnummer anzugeben, um eine eindeutige Zuordnung des Zählerplatzes sicherzustellen.

Sollen Erzeugungs-/Speicheranlagen ans Niederspannungsnetz angeschlossen werden, so ist bei gewünschtem Eigenverbrauch ein Vermerk im entsprechenden Feld einzutragen. Die eingetragene Elektrofachkraft bestätigt per Unterschrift die Durchführung des Funktionstestes des/der Energieflussrichtungssensors(en). Der Funktionstest ist spätestens nach der Inbetriebsetzung durchzuführen und zu dokumentieren.

Bei Ladeeinrichtungen zur E-Mobilität ist neben der allgemeinen Angabe die Aussage, ob die Ausführung als Wallbox oder Ladesäule mit Nennung der Anschlussleitung gewählt wird, erforderlich.

Zu Feld ④: Die Angaben zum MSB sind einzutragen. Der MSB kann frei gewählt werden. Wird dieses Feld nicht ausgefüllt, erfolgt die Montage der Zähler bzw. Messeinrichtungen durch den grundzuständigen MSB. Die Auswahlfelder zeigen dem MSB an, welche Messeinrichtung zum Einsatz gebracht werden muss (Wechsel- / Drehstrom, Mehrtarif- / Zweirichtung, Direkt- / Wandleranschluss, Moderne Messeinrichtung / Intelligentes Messsystem, Dreipunkt- / Steckbefestigung).

Bei Bereitstellungen der Zähler bzw. Messeinrichtungen durch den MSB sind die spezifischen Vorgaben des NB unter Beachtung des Abschnitt 7 TAB zu berücksichtigen.

Die laufenden Nummern beziehen sich auf weitere Zähler bzw. Messeinrichtungen je Anschlussnutzer.

Zu Feld ⑤: Im Feld ⑤ besteht die Möglichkeit, dem NB / MSB weitere Informationen mitzuteilen.

Zu Feld ⑥: In diesem Feld werden die Angaben zum Anschlussnutzer sowie die des Anschlussnehmers eingetragen. Ist Anschlussnutzer und Anschlussnehmer die gleiche Person, kann dieses entfallen. Es ist weiterhin eine Benennung vorzunehmen, an wen die Rechnungslegung erfolgt. Sollte die Rechnungslegung an eine andere Person als den Anschlussnutzer adressiert werden, sind die Adressdaten unter „abweichende Rechnungsanschrift“ einzutragen.

Zu Feld ⑦: Im Feld ⑦ wird auf die Datenschutzerklärung des Netzbetreibers hingewiesen, auf den Internetseiten der Netzbetreiber können die Datenschutzerklärungen im Detail eingesehen werden.

Zu Feld ⑧: Hier ist die aufgeführte Haftungs-Erklärung von der eingetragenen verantwortlichen Elektro-Fachkraft entsprechend auszufüllen und zu unterschreiben.